

Gesetzblatt

für die Freie Stadt Danzig

Nr. 79

Ausgegeben Danzig, den 17. Oktober

1934

Inhalt:	Dritte Verordnung zur Durchführung des Arbeitsordnungsgesetzes	S. 723
	Ausführungsverordnung zur Verordnung betr. das Ruhen der Renten in der Invaliden- und Angestelltenversicherung vom 24. September 1934 (G. Bl. S. 715)	S. 723
	Berichtigung	S. 724
	Druckfehlerberichtigung	S. 724

Dritte Verordnung

zur Durchführung des Arbeitsordnungsgesetzes.

Vom 13. Oktober 1934.

Auf Grund des § 64 Abs. 2 der Verordnung zur Ordnung der Arbeit vom 8. Mai 1934 (G. Bl. S. 303) in der Fassung vom 4. Juni 1934 (G. Bl. S. 447) wird folgendes verordnet:

Artikel I

Die Befugnis, die der Präsident der Hauptwirtschaftskammer gemäß Abschnitt III § 1 Abs. 6 der Dritten Verordnung zur Erhaltung und Vermehrung von Arbeitsgelegenheiten vom 15. August 1933 (G. Bl. S. 383) hatte, wird mit dem Tage der Aufhebung dieses Abschnittes III durch die Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Ordnung der Arbeit vom 4. Juni 1934 (G. Bl. S. 447) dem Treuhänder der Arbeit erteilt.

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.

Danzig, den 13. Oktober 1934.

Der Senat der Freien Stadt Danzig
Greifer Dr. Wiercinski-Reiser

Ausführungsverordnung

zur Verordnung betr. das Ruhen der Renten in der Invaliden- und Angestelltenversicherung vom 24. September 1934 (G. Bl. S. 715).

Vom 10. Oktober 1934.

Auf Grund des Artikels VI Abs. 2 der Verordnung betr. das Ruhen der Renten in der Invaliden- und Angestelltenversicherung vom 24. September 1934 (G. Bl. S. 715) wird folgendes verordnet:

§ 1

Zu Artikel II

Bersorgungsgesetze im Sinne des Artikels II sind das Versorgungsgesetz, das Altrentnergesetz, die früheren Militärversorgungsgesetze und das Polizeibeamtengesetz vom 27. Juli 1923.

§ 2

Zu Artikel III

Rentenüberzahlungen im Sinne des Artikels III sind nur solche, die durch die Nichtanwendung der Ruhevorschriften bei Kambezügen entstanden sind.

§ 3

Die Bestimmungen dieser Verordnung treten mit demselben Zeitpunkt in Kraft, mit dem die Vorschriften, zu deren Ausführung sie bestimmt sind, in Kraft getreten sind.

Danzig, den 10. Oktober 1934.

Der Senat der Freien Stadt Danzig
Greifer Dr. Wiercinski-Reiser

(Nächster Tag nach Ablauf des Ausgabetales: 25. 10. 1934.)

Berichtigung.

In der Verordnung zur Errichtung der Industrie- und Handelskammer vom 28. 7. 34 (G. Bl. S. 634) werden im § 7 Abs. 5 die Worte: „vom Vertrauensrat“ ersetzt durch die Worte: „von den Vertrauensmännern“, so daß der Abs. 5 nunmehr lautet:

„Im Wahlkörper II wählen je ein Mitglied der Gefolgschaft im Sinne der Verordnung zur Ordnung der Arbeit vom 8. 5. 34 (G. Bl. S. 303) in der Fassung der Verordnung vom 4. 6. 34 (G. Bl. S. 447) von den zum Wahlkörper I gehörigen Unternehmungen, das von den Vertrauensmännern und, sofern ein Vertrauensrat besteht, von der Gefolgschaft bestimmt wird.“

Der Senat der Freien Stadt Danzig

Druckfehlerberichtigung.

In der Verordnung betr. Tierschutz vom 1. 10. 1934 (G. Bl. S. 718/720) muß es

- a) im Kopf, Zeile 2 anstelle „133“ heißen „1933“,
- b) in § 2, Ziffer 6, Zeile 3 anstelle „eingegittert“ heißen „eingegattert“,
- c) in § 10, Ziffer 2 anstelle „Unterfügungsordnung“ heißen „Unterfügungsanordnung“.